

Bericht vor SKS - Aktivitäten des Beirates für das Jahr 2011

Hdf, 19.04.2012

**Werter Herr Vorsitzender,
werter Herr Bürgermeister,
werte Abgeordnete,
werte Gäste,**

1726 organisierte Seniorinnen und Senioren in den 13 Mitgliedsvereinen des Seniorenbeirates wurden durch uns vertreten.

Einen personellen Wechsel im Beirat gab es nur in der Person des Einrichtungsleiters des Seniorenwohnparks Hennigsdorf , infolge dienstlicher Abberufung.

Nach wie vor steht für uns die vereinsübergreifende Arbeit im Mittelpunkt der monatlichen Beratungen, was sich in einer stabilen und kollegialen Zusammenarbeit auch im Jahr 2011 gezeigt hat.

Gemeinsam haben wir bestimmte Zielstellungen in Angriff genommen und erfolgreich gelöst. Auch im abgelaufenen Arbeitsjahr waren die Veranstaltungen zentral vom Vorstand des Beirates organisiert und wieder Höhepunkte der Arbeit:

- Das traditionelle Kegeltornier im Januar (von 12 Mannschaften nahmen 9 teil, d.h. 54 Aktive spielten um Punkte, Pokale und Urkunden des Beirates)
- Traditionell wurde das Eröffnungskonzert zur 18. Seniorenwoche in der kath. Kirche unter Mitwirkung eines Jugendorchesters unserer Musikschule und des „Freien Chores Velten“ in großer Besetzung zu einem gelungenem Auftakt.
- Die Tanzgruppe der VS Hennigsdorf zeigte ein neues Programm mit internationalen Tänzen und die Hennigsdorfer Band „6 Richtige“ brachte Welthits der modernen Tanzmusik zu Gehör. Auch diese Veranstaltung im Stadtklubhaus war zu 95% bei freiem Eintritt gut besucht.
- Erwähnt werden muss auch das im Oktober mit Unterstützung des Seniorenwohnparks Hennigsdorf durchgeführte Preis/Skat-/Romme-Turnier mit einer Beteiligung von 86 Spielern aus 11 Mitgliedsvereinen des Beirates.

Die Arbeitsprogramme der einzelnen Mitgliedsvereine sahen auch im Jahr 2011 Höhepunkte im Klubleben vor, die erfolgreich vorbereitet und durchgeführt wurden.

Die Höhepunkte im einzelnen zu nennen ist aufgrund der Vielzahl nicht möglich, aber in kurzer Zusammenfassung sieht die Übersicht wie folgt aus:

- Sportliche Aktivitäten wie Wandern , Radfahren, Kegeln, Nordic Walking, Tanz etc.
- Skat, Romme, Rate und Spielnachmittage
- Filmabende und Musikveranstaltungen
- Gymnastik
- Chorgesang

Zur Information unserer Senioren stehen nach wie vor 2 Clubzeitungen und die Informationstafeln in den Clubs zur Verfügung.

Bei vereinsübergreifenden Veranstaltungen wird auch die Informationsmöglichkeit der örtlichen Presse genutzt.

Vielen Dank an die Mitarbeiter der MAZ und des Hennigsdorfer Generalanzeigers.

Höhepunkte im Arbeitsplan des Beirates waren neben monatlich durchgeführten Beratungen:

- Teilnahme von Mitgliedern am Vortrag des Generalstaatsanwaltes Land Brandenburg zum Thema „Gefahr von Rechts“.
- Teilnahme am Podiumsgespräch mit Aussteigern aus der Rechten Szene in der Puschkin-Schule.
- Besuch der Premiere des Musicals „Luise“ unserer Musikschule.
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der Zählung „Zensus“ in unserer Stadt.
- Mehrere Filmabende zu unterschiedlichen Themen
- Mitarbeit am Konzept - Entwicklung Waldfriedhof
- Die Beiratsmitglieder und Mitglieder von Linken und Verdi- Senioren besuchten den RBB in Berlin mit großer Führung, sowie den Hochbunker „Heckeshorn“ in Wannsee.
- Auf Einladung des Landtagsabgeordneten Herrn Thomas Günter nahmen 7 Mitglieder des Beirates am Sommerfest der SPD in Potsdam teil.
- Für interessierte Senioren unserer Mitgliedsvereine hat Herr Eberhard Hinke einen Vortrag „Kraniche in Oberhavel“ gehalten, der sehr gut angenommen wurde. Teil 2 folgte im März dieses Jahres.
- 3 geladene Mitglieder des Beirates nahmen am Gespräch mit dem Vorsitzenden der SPD Landtagsfraktion teil. Eingeladen hatte auch Herr Thomas Günter.
- Von der Regionalkonferenz der Landesregierung und des Landesseniorenrates in Neuruppin waren wir enttäuscht, da die Vortragenden schlecht vorbereitet waren und auf Fragen der Senioren aus Oberhavel unzureichend oder gar nicht antworten konnten (Thema waren die Leitlinien zur Seniorenpolitik - Land Brandenburg)
- 3 Mitglieder des Beirates nahmen mit dem Traditionsverein an einer Führung im Bundeskanzleramt teil.
- Zum 10. Todestag der unvergessenen Regine Hildebrandt wurde im Beirat eine Würdigung ihres Lebenswerkes und politischen Aktivitäten im Land Brandenburg vorgenommen.

Der Vorsitzende bedankte sich bei den Mitgliedern des Beirates für die gute Zusammenarbeit und Zuverlässigkeit in der gemeinsamen Seniorenarbeit in unserer Stadt mit einer Danke - Schön - Veranstaltung mit den jeweiligen Partnern.

Wir besuchten das Programm des Orchesters „Ronny Heinrich“ „Petersburger Schlittenfahrt“ in Berlin.

Ein weniger schöner Aspekt unserer Arbeit muss hier auch angesprochen werden, der seit 2010 die Gemüter der Leitungen bewegt, das sind:

- Hohes Durchschnittsalter der ehrenamtlich Tätigen in den Leitungen und in den Gruppen der Projektleiter der einzelnen Vereine.
- Die Gewinnung von neuen Mitgliedern in den einzelnen Vereinen. Aus den unterschiedlichsten

Gründen sind die Zahlen rückläufig. Betroffen sind alle Vereine.

Somit bleiben diese 2 Schwerpunkte die Hauptthemen unserer langfristigen Arbeit.

Werte Abgeordnete,

traditionell möchte ich Sie zu 2 Großveranstaltungen einladen, die der Beirat im Rahmen der 19. Brandenburger Seniorenwoche organisiert hat.

- Zum Konzert am 8. Juni um 19.00 Uhr in die kath. Kirche mit dem „Freien Chor Velten“, der in diesem Jahr sein 125. Bestehen feiert und einem „Jugendorchester“ unserer Musikschule.
- Am 20. Juni wird die Zentrale Veranstaltung im Klubhaus ab 14.00 Uhr durchgeführt.
Zu Gast sind die Solisten des „Seniorenorchesters Reinickendorf“

Für die Unterstützung unserer Arbeit bedanke ich mich bei unserem Bürgermeister, bei Ihnen meine Damen und Herren und bei den Mitarbeitern der Stadtverwaltung.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

gez. Harald Politz

Vorsitzender des Seniorenbeirates